Neuer Berner-Marsch

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **28 (1902)**

Heft 50

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-438052

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Neuer Berner-Marsch.

Träm, träm, träridiri hoch leb die Berner Lotterie
Hüüfe Gält gits nüschti geng d'Ziehigslischte isch no läng!
Träm, träm, träridiri hoch die Berner Lotterie!

Träm, träm 2c. Bern und Thun und Compagnie
Alles muß verlott'ret wärde Fränkli maßehaft uf Erde
Träm, träm 2c, Bern und Thun und Compagnie!

Träm, träm 2c s'Theater mueß g'subvänzet sii
Gratis cheu mer da ga lose für das Gält es Gnagi chrosse
Träm, träm 2c. s'Theater mueß g'subvänzet sii!

Träm, träm 2c. d'Gwärbusstellig isch verbi,
Thuner, löht jetz umme lause All's wott Euri Los jetz chause
Träm, träm 2c. d'Gwärbusstellig isch verbi!

Splitter.

Utilitarität und geistige Inferiorität sind Zwillingsschwestern — des Weibes, denn dieses glaubt nur an Pelzmäntel, Sonnenschirme, Seidenroben, Gypsverbände, Monocle, Reitstiefel, Schnurrbartbinden, Brillanten, Gold und Banknoten und nennt diese Dinge — das Glück!

Beim Dienstbotenwechsel.

Hausfrau: Sehen Sie denn nicht ein, daß Ihr Betragen geradezu empörend ist?

Köchin: Ja, ich bin selbst darüber verzweifelt.

Hausfrau: Und warum ändern Sie sich nicht?

Köchin: Ach, ich bin ja nur verzweifelt, weil ich an meine Dienstboten denke, wenn ich selbst heiraten werde

Frommer Wunsch.

Nein, ich möchte nicht im Reichstag hocken
Wo zerspringen Präsidenten-Glocken;
Wo man sich benamset gar so scharf
Nicht auf Bühnentreppen stehen darf;
Aber finden möcht' ich gute Waffen,
Die verwünschten Zölle abzuschaffen.
Von Beamten ist es abgeschmackt,
Auszuschnüffeln was ich eingepackt,
Brauchten ihre Nasen nicht zu rümpfen
Wegen alten Hemden oder Strümpfen;
Brauchten nicht zu stehlen Wein und Wurst,
Für den eig'nen Hunger oder Durst.
Solche Zöllner, lehrt ja schon die Bibel,
Sind der ganzen Welt ein wahres Uebel,
Sagt mir doch, wozu man Grenzen braucht,
Sind denn Schafe, Roß und Ochs und Rinder,
Wolle, Leder, Kaffee, Schmalz nicht minder
Fleisch und Mehl und Salz und Brot
Nicht für alle Menschen bitter Not?
Also soll den Zoll und seine Faxen
Mit den unverschämten Durchschlupf-Taxen
Holen — auf Neujahrzeit ungefähr —
Der bekannte Herr von Luzifer.
Nicht allein bei uns — verstanden!
Frisch hinaus — aus allen weiten Landen.

Cliché gesetzlich geschützt.

BERGSCHUHE.

Es ist von grossem Vorteil, Bergschuhe frühzeitig zu bestellen
132c und bei kleinen Touren anzutragen.
Anfertigung von Bergschuhen in anerkannt bester Ausführung.
Prima Empfehlungen von allen g. bisherigen Bestellern.
Fritz Beurer, z. Hans Sachs, Theaterstr. 20, Zürich

OLD ENGLAND
JOSEPH FERRALLI
140-1 Marktgasse ✧ Zürich
Grosse Weihnachts-Ausstellung
Im Dezember am Sonntag geöffnet.
Spielwaren und allerlei nützliche Gegenstände.
Grösste Auswahl, billigster Preis und nur prima Qualität.

HERREN-CRAVATTEN vom einfachsten bis feinsten
ADOLF GRIEDER & Cie., ZÜRICH

Emanuel Peter
Goldschmied und Juwelier
14 Theaterstrasse ZÜRICH Theaterstrasse 14
Juwelen-, Gold- und Silber-Waren
in reichster Auswahl. 109-6
Einkauf und Tausch von altem Gold und Silber.
Streng reelle Bedienung. — Billigste Preise.

Haupt-Magazine
Löwenplatz
Zürich I
Hch. Lips, Möbelfabrik, Zürich
Fabrik
der Zweigmagazine in
ALTSTETTEN 71-26
(Haltestelle der Limmatthal-Strassenbahn)